

Dienststelle	Geschäftszeichen
	Vergabe-Nr.
	Kurzbezeichnung
	Ende der Teilnahmefrist

Dokumentation der Öffnung und Wertung der Teilnahmeanträge

1. Sammlung schriftlich eingegangener Teilnahmeanträge (durch eine nicht mit der Vergabe befasste Stelle)

Die schriftlich eingegangenen Teilnahmeanträge wurden jeweils auf der Vorderseite des Umschlags mit dem Eingangsdatum sowie dem Namenszeichen des Unterzeichners sowie mit fortlaufender Nummer versehen und durch den Unterzeichner unter Verschluss gehalten.

Eingegangen sind:	_____	
	(Anzahl)	
davon		
– ungeöffnet	_____	
	(Anzahl)	
– trotz unternehmensseitiger Kennzeichnung versehentlich geöffnet, wieder verschlossen und mit dem Vermerk "irrtümlich geöffnet" gekennzeichnet	_____	(Nrn.)
	(Anzahl)	
– ohne unternehmensseitige Kennzeichnung geöffnet, wieder verschlossen und mit dem Vermerk „in Umschlag ohne Kennzeichnung eingegangen und bei der Sammelstelle geöffnet und wieder verschlossen“ gekennzeichnet	_____	(Nrn.)
	(Anzahl)	
– offen eingegangen	_____	(Nrn.)
	(Anzahl)	

Die Teilnahmeanträge wurden der Vergabestelle am _____ vorgelegt.

Datum, Unterschrift (Sammelstelle)

2. Öffnung der Teilnahmeanträge

2.1 schriftliche Teilnahmeanträge

Eingegangen sind:

Davon sind:

1. ordnungsgemäß verschlossen und in vorgegebener Weise äußerlich gekennzeichnet (=formgerechte) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist bei der für den Eingang als zuständig bezeichneten Stelle (=fristgerechte) eingegangen

_____ (Anzahl)

2. nicht formgerecht, aber fristgerecht eingegangen

_____ (Anzahl)

_____ (Nrn.)

3. nicht fristgerecht, aber formgerecht eingegangen

_____ (Anzahl)

_____ (Nrn.)

4. nicht formgerecht und nicht fristgerecht eingegangen

_____ (Anzahl)

_____ (Nrn.)

Etwa bekannte Gründe für nicht formgerecht und/oder nicht fristgerecht eingegangene Teilnahmeanträge:

Ang.-Nr.	Grund

Die Umschläge wurden geöffnet. Sämtliche Teilnahmeanträge wurden in allen wesentlichen Teilen einschließlich der Anlagen (bei nicht formgerecht oder nicht fristgerecht eingegangenen Angeboten auch der Umschlag) gekennzeichnet

durch _____

(Art der Kennzeichnung)

Namen und Anschrift der Bewerber wurden in die Zusammenstellung gemäß Formular **1.7** eingetragen.

Im Auftrag

Im Auftrag

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

2.2 Elektronische Teilnahmeanträge

Eingegangen sind:

_____ (Anzahl)

Sämtliche elektronisch abgegebene Teilnahmeanträge wurden geöffnet und ausgedruckt und in allen wesentlichen Teilen einschließlich der Anlagen gekennzeichnet

durch _____

(Art der Kennzeichnung)

und mit Namen und Anschrift der Bewerber wurden in die Zusammenstellung gemäß Formular **1.7** eingetragen.

Im Auftrag

Im Auftrag

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

2.3 Nachtrag für schriftlich eingereichte Teilnahmeanträge

Nach Beendigung der Öffnung sind eingegangen:

_____ (Anzahl) _____ (Nrn.)

Davon sind:

1. formgerecht eingegangen

_____ (Anzahl) _____ (Nrn.)

2. nicht formgerecht eingegangen

_____ (Anzahl) _____ (Nrn.)

Etwa bekannte Gründe für nicht formgerecht und/oder nicht fristgerecht eingegangene Teilnahmeanträge:

Ang.-Nr.	Grund

Die Umschläge wurden geöffnet. Sämtliche Teilnahmeanträge wurden in allen wesentlichen Teilen einschließlich der Anlagen (bei nicht formgerecht oder nicht fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträgen auch der Umschlag) gekennzeichnet

durch _____
(Art der Kennzeichnung)

Namen und Anschrift der Bewerber wurden in die Zusammenstellung gemäß Formular 1.7 eingetragen.

Im Auftrag

Im Auftrag

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

3. Prüfung und Wertung der Teilnahmeanträge

Insgesamt eingegangen sind

____ schriftliche Teilnahmeanträge, ____ elektronische Teilnahmeanträge:

____ Gesamtanzahl der Teilnahmeanträge.

Die Teilnahmeanträge wurden auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit geprüft (§ 41 Absatz 1 UVgO). Die Prüfung hatte folgendes Ergebnis:

Nr.	Grund

3.1 Nachforderung von Unterlagen (§ 41 Abs. 2 bis 5 UVgO)

Bei folgenden Teilnahmeanträgen fehlten geforderte Unterlagen bzw. waren Unterlagen fehlerhaft oder unvollständig.

3.1.1 Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen

Nr.	fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlage

(ggf. auf gesonderter Anlage)

Die **Bewerber** wurden am _____ aufgefordert, die fehlenden, unvollständigen oder fehlerhaften unternehmensbezogenen Unterlagen bis zum _____ nachzureichen, zu vervollständigen bzw. zu korrigieren.

3.1.2 Fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen¹

Nr.	fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlage

(ggf. auf gesonderter Anlage)

¹ Allgemeiner Hinweis: Gemäß § 41 Abs. 3 UVgO ist die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen sowie von wesentlichen Preisangaben ausgeschlossen.

Die **Bewerber** wurden am _____ aufgefordert, die fehlenden oder unvollständigen leistungsbezogenen Unterlagen bis zum _____ nachzureichen bzw. zu vervollständigen.

3.2 Ausschluss von Teilnahmeanträgen

3.2.1 zwingender Ausschluss (§ 42 Abs. 1 und 3 UVgO, § 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. § 123 GWB)

Es wurden folgende Teilnahmeanträge ausgeschlossen, weil

- sie nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind (bspw. nicht unterschrieben oder elektronisch signiert/gesiegelt bzw. nicht in Textform nach § 126b BGB elektronisch abgegeben) und dies vom Bewerber zu vertreten ist.

(Anzahl)	(Nrn.)
----------	--------
- sie nicht die geforderten oder nachgeforderten Unterlagen enthalten

(Anzahl)	(Nrn.)
----------	--------
- die Änderungen des Bewerbers an seinen eigene Eintragungen nicht zweifelsfrei sind.

(Anzahl)	(Nrn.)
----------	--------
- Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen worden sind.

(Anzahl)	(Nrn.)
----------	--------
- sie nach § 31 UVgO i.V.m. § 123 GWB auszuschließen sind.

(Anzahl)	(Nrn.)
----------	--------

3.2.2 fakultativer Ausschluss (§ 31 Abs. 1 UVgO i.V.m. § 124 GWB)

Folgende Teilnahmeanträge wurden nach § 124 GWB ausgeschlossen:

Nr.	Grund

Die ausgeschlossenen Teilnahmeanträge wurden im Formular **1.7** kenntlich gemacht.

3.3 Aufklärungen (§ 10 Abs. 3 i.V.m. § 9 Abs. 2 UVgO)

Es wurden folgende Aufklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründen oder die Eignung des **Bewerbers** durchgeführt:

Nr.	Grund und Ergebnis der Aufklärung

(ggf. auf gesonderter Anlage)

3.4 Eignung der Bewerber

Folgende Teilnahmeanträge kommen für eine Aufforderung zur Angebotsabgabe nicht in Betracht, weil die Bewerber die geforderten Eignungskriterien nicht erfüllen:

Nr.	Grund für die Nichtberücksichtigung

(ggf. auf gesonderter Anlage)

Die ausgeschlossenen Teilnahmeanträge wurden im Formular 1.7 kenntlich gemacht.

4. Begrenzung der Anzahl der Bewerber (§ 36 UVgO)

- Alle geeigneten Bewerber werden zur Angebotsabgabe angefragt.
- Es soll nur eine begrenzte Anzahl Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Nach dem Ergebnis der Anwendung der in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Eignungskriterien werden nur die nachfolgend aufgeführten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert:

Nr.	Bewerber	Ergebnis

Erläuterung

(ggf. auf gesonderter Anlage)

Die nichtberücksichtigten Teilnahmeanträge wurden im Formular 1.7 kenntlich gemacht.

Im Auftrag

Im Auftrag

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift
-weiterer Vertreter des Auftraggebers-